

Ressort: Finanzen

Commerzbank: Aktien-Anleger brauchen "weiterhin sehr starke Nerven"

Frankfurt/Main, 21.01.2016, 09:04 Uhr

GDN - Die Anleger an den Aktienmärkten brauchen aus Sicht der Commerzbank weiterhin "sehr starke Nerven": "Nach der Erholungsrally am Dienstag, für die vor allem halbwegs robuste Makrodaten aus China verantwortlich zeichneten", sei es an den Börsen am Mittwoch "wieder steil bergab" gegangen, heißt es in einem Marktkommentar vom Donnerstag. So sei unter anderem der Nikkei-225-Index, der am Mittwoch um fast vier Prozent einbrach, ins Minus gerutscht.

"Zusammen mit der sich abschwächenden Wirtschaft in China und möglicherweise auch in den USA führt dies zu starkem Druck auf die japanische Börse", hieß es in dem Marktkommentar weiter. Auch der wieder unter Druck stehende Ölpreis stelle einen Belastungsfaktor dar.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-66466/commerzbank-aktien-anleger-brauchen-weiterhin-sehr-starke-nerven.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com